

FESTIVAL HAMBURGER KINDERTHEATER TERMINÜBERSICHT

Fr 3. Okt.	11.00	Onetwothree 1 2 3	Fundus Theater
Fr 3. Okt.	17.00	Festival-Eröffnung	
Fr 3. Okt.	18.00	Die Reise nach Ugri-La-Brek	Theater Triebwerk
Sa 4. Okt.	14.00	Spatz Fritz	Theater Zeppelin
Sa 4. Okt.	16.00	Klopf an!	Theater am Strom
Sa 4. Okt.	18.00	Schmusebär und Kratzekatz	holzwurm theater Premiere
So 5. Okt.	11.00	Rapunzel	BuehneBumm
So 5. Okt.	14.00	Mapilis Traum	Mapili Theater
So 5. Okt.	16.00	Die Reise nach Brasilien	Theater Fata Morgana
Mo 6. Okt.	10.00	Mapilis Traum	Mapili Theater
Di 7. Okt.	10.00	Rapunzel	BuehneBumm
Mi 8. Okt.	10.00	Rotkäppchen	Die Drahtzieher
Mi 8. Okt.	16.00	Rotkäppchen	Die Drahtzieher
Do 9. Okt.	10.00	Die Nachtwächterin	Theater Pina Luftikus
Do 9. Okt.	16.00	Die Nachtwächterin	Theater Pina Luftikus
Fr 10. Okt.	10.00	Schmusebär und Kratzekatz	Holzwurm Theater

ALLE VORSTELLUNGEN SIND IM FUNDUS THEATER
HASSELBROOKSTRASSE 25 (S-BAHN LANDWEHR)
BITTE UNBEDINGT KARTEN RESERVIEREN UNTER
040-2507270
EINTRITT 5€/6€ – GRUPPENKARTEN 4€

Grafik + Titelfoto: KIX Stephan v. Löwis of Menar

PARTNERSCHAFT:



Das Festival Hamburger Kindertheater wird veranstaltet von ahap e.V. und kitsz e.V. in Zusammenarbeit mit dem Fundus Theater und dem Festival KinderKinder.

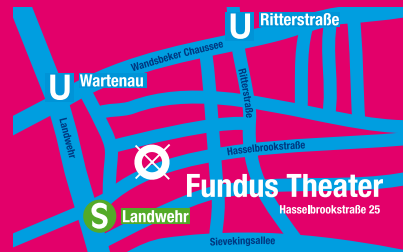
ahap e.V. – Arbeitskreis Hamburger Puppen- und Figurentheater – wurde 1988 gegründet und vertritt derzeit 10 Puppen- und Figurentheater aus dem Großraum Hamburg.

kitsz e.V. – Freie Hamburger Kindertheaterszene. Die professionellen Kindertheater schlossen sich 1987 zusammen. Aktuell besteht der Verein aus 9 Kindertheatern.

Das Fundus Theater ist ein zentraler Ort für zeitgemäßes Kindertheater. Es zeigt Eigenproduktionen und Stücke Hamburger und überregionaler Gruppen.

KinderKinder präsentiert das Festival Hamburger Kindertheater im Rahmen seines internationalen Musik- und Theaterfestivals: www.kinderkinder.de.

Die Hamburger Kinder und Jugendlichen brauchen Theater! ahap, kitsz, Fundus Theater und KinderKinder setzen sich gemeinsam dafür ein – mit diesem Festival, mit Initiativen auf kulturpolitischer Ebene und vielem mehr.



Mapili Theater Mapilis Traum

So 5. Okt. 14.00 Uhr
Mo 6. Okt. 10.00 Uhr
ab 4 Jahren

Das Mapili hat einen Traum ... Vom Meer und einem Riesenfisch darin ... Von einer Reise und einem verborgenen Schatz.

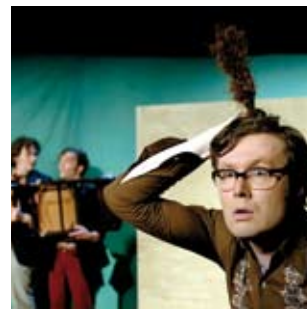
Um den zu finden, braucht man Abenteuerlust und Mut. Aber wie geht das eigentlich: mutig sein? Ist das bei jedem gleich? Und kann man das üben?

Eines jedenfalls wissen Mapili und Riese ganz genau: Auf einem Wal zu reiten – das ist mutig!

Aber das war ja nur ein Traum oder etwa nicht ...?

Kommt mit auf Schatzsuche!

Spiel: Manuel Virnich
Regie: David Gruler
Musik: Manuel Virnich + Christoph Kähler
Puppenbau: Lars Maue + Cordula Thonett
Ausstattung: Johanna Maue + Lars Maue



Theater Pina Fata Morgana Die Reise nach Brasilien

So 5. Okt. 16.00 Uhr
ab 5 Jahren

Kolja und Petja sind die besten Freunde, sie gehen zusammen durch dick und dünn, auch wenn sie sich immer wieder in die Haare geraten. Als eines Tages Kolja ganz unerwartet Petja unterbreitet nach Brasilien reisen zu wollen, kommt Petja aus dem Staunen nicht mehr heraus: „Und wie kommst du dorthin?“ - Natürlich mit dem Flugzeug, denn Kolja gibt vor, auf dem Flugplatz einen Bekannten zu haben, der ihm bestimmt einen Flieger leihen wird.

Und so beginnt für beide tatsächlich bald eine eigenartige Reise, auf der nichts so ist wie es scheint.

Spiel: Karl-Heinz Ahlers + Thomas Esser + Hartmut Fiegen.
Regie: Gero Vierhuff
Musik: Thomas Esser
Bühne: Marcel Weinand
Kostüm: Sabine Kohlstedt



Die Drahtzieher Rotkäppchen

Mi 8. Okt. 10.00 Uhr
Mi 8. Okt. 16.00 Uhr
ab 4 Jahren

Rainer der Maulwurf ist anders als seine Artgenossen. Er hat eine Sandallergie. Deshalb lebt er im Altkleidercontainer. Und er findet es dort toll! Er kann buddeln, ohne dass ihm die Nase juckt, er kann herrlich mit den Klamotten spielen, und er hat mit Sackgesicht und Gouda Käsefuß ganz tolle neue Freunde gefunden.

Ihr liebster Zeitvertreib ist das Theater-spielen. Diesmal soll es ein Krimi werden: „Verschollen im Bermuda-Shorts-Dreieck“. Aber Sackgesicht hat vergessen den Text zu schreiben. Was nun? Vielleicht doch lieber ein Märchen aus dem Buch vom Altpapierhaufen nehmen? Rotkäppchen wäre ja eigentlich nicht schlecht – aber wer soll das Rotkäppchen spielen? Sie sind doch alle Jungs! Vielleicht spielt ja der Mann mit, der gerade was in den Container geworfen hat!

Spiel: Axel Brasgalla + Detlef Wutschik



Theater Pina Luftikus Die Nachtwächterin

Do 9. Okt. 10.00 Uhr
Do 9. Okt. 16.00 Uhr
ab 5 Jahren

Der Bürgermeister ist überarbeitet und fängt an, Gespenster zu sehen. Im Garagator scheint ein Teufelchen zu stecken, im Keller der Familie Lustig bewegt sich ein unheimlicher Schatten und im Hof hinter den Mülltonnen hört Frau Mirgehtso-schlecht merkwürdige Geräusche. Darum wird eine Nachtwächterin eingestellt, die die Gespenster vertreiben soll ...

„Ich bin die Wächterin der Nacht und heiße Friederike. Ich geh' hier auf Gespensterjagd zu allgemeinem Glück.“

Die Nachtwächterin schenkt den Gespenstern und dem Publikum kleine Gedichte und wunderliche Nachtgeschichten.

Spiel + Stückentwicklung: Petra Jaeschke
Text + Regie: Hartmut Behrens
Bühne: Gerald Bruns
Kostüm: Nina Schwarz

FESTIVAL HAMBURGER KINDER- THEATER

VERANSTALTET VON KITSZ UND AHAP
IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM FUNDUS
THEATER UND DEM FESTIVAL KINDERKINDER
GEFÖRDERT VON DER KULTURBEHÖRDE

IM FUNDUS THEATER
3. BIS 10. OKTOBER 08
WWW.HAMBURGER-KINDERTHEATER.DE

FESTIVAL HAMBURGER KINDERTHEATER

Liebes Publikum,

„Neue Stücke“, unter diesem Motto präsentieren sich die Hamburger Bühnen beim diesjährigen Festival Hamburger Kindertheater.

Bekannte Märchen, fantastische Geschichten und ganz besondere Theaterstücke laden Sie – und Euch – zu einer Reise in die Welt des Kinder-Theaters ein!

Und 1-2-3 geht's los! Von Ugri-La-Brek nach Brasilien, ein kurzes „Klopf an!“ beim Spatzen Fritz und der Kratzekatze, weiter geht's auf den Spuren von Mapilis Traum und von dort ins Reich der Märchen.

Bereits die Entstehung eines Theaterstückes ist immer wieder eine abenteuerliche Reise. Am Anfang ist die Idee. Mit ihr wird geforscht, gespielt und improvisiert.

Regisseure, Spieler, Bühnenbildner, Puppenbauer und Musiker geben dem Stück sein Gesicht und in den Proben erhält es den letzten Schliff.

Bis schließlich, ganz zum Schluß, das Stück fertig ist.

Aber ist das wirklich das Ende der Reise? Nein, denn nun beginnt eine ganz neue Reise: Das Stück geht auf die Bühne – mit Ihnen und Euch als Publikum.

Seien Sie herzlich eingeladen!

Dörte Kiehn Manuel Virnich

Dörte Kiehn + Manuel Virnich

Liebe Kinder und Eltern, liebe Kindertheater!

8 Tage Kindertheater – 8 Tage voller Überraschungen für alle, die Kindertheater lieben. Und gleichzeitig ist es eine Plattform für die großartigen in und um Hamburg arbeitenden Kindertheatergruppen und eine Möglichkeit des gegenseitigen Austausches. Eigentlich sollte man sich hier nichts entgehen lassen und am besten an jedem Tag vorbeikommen.

Kinder lieben Theater, sie spielen selbst gern Geschichten ihrer Phantasie nach, Kinder genießen es, Geschichten zu hören, Kinder genießen es, wenn sie spüren, dass Erwachsene sie ernst nehmen. Und es ist sicher das Schönste, wenn alles zusammen kommt:

Eine stimmige Geschichte, egal ob ernst oder heiter, viel Phantasie bei der Gestaltung und Umsetzung und Darsteller oder Puppen, die mit Liebe zum Detail und Überzeugungskraft alles auf die Bühne stellen.

Ich bin sicher, dass diese Woche daher nicht nur ein Fest für kleine Zuschauer ist, sondern auch ein Fest für alle, die jung geblieben sind – denn gutes Kindertheater ist immer auch für Erwachsene ein Genuss! Und unverzichtbar ist dabei die Atmosphäre im Fundus Theater, das den liebevollen Rahmen für alle Zuschauer und Akteure bietet!

Ich wünsche Euch und Ihnen viel Vergnügen und eine aufregende Woche.

Karin v. Welck
Senatorin Prof. Dr. Karin von Welck



Fundus Theater Onetwothree 1 2 3

Fr 3. Okt. 11.00 Uhr
ab 3 Jahren

Du kannst zählen? Von 1 bis 3? Von 0 bis einhundert? Vielleicht sogar bis eine Million?

Nun glaubst Du vielleicht, Du kennst Dich aus in der Welt der Zahlen? Pustekuchen!

Zahlen sind eine wilde Bande. Sie sind überall zuhause und hören auf viele Sprachen. Da braucht es mehr als einen, um sie zu hüten.

Schau Dir an, wie wir das im Theater machen.

Spiel: Monika Els + Broder Zimmermann Stückentwicklung und Regie: Sylvia Deinert + Tine Krieg – zusammen mit dem Produktionsteam: Gyde Borth, Nora Dietrich, Michael Döhnert, Tanja Gwiasda, Ina Hattebier, Frank Helmrich, Nils Knott, Hanno Krieg



Theater Triebwerk Die Reise nach Ugri-La-Brek

Fr 3. Okt. 18.00 Uhr
ab 6 Jahren

Max und Jule machen sich auf eine abenteuerliche Fantasiereise, um Opa Johan zu retten.

Mitten im Nichts, haben Max und Jule und Wiff die Spur von Opas Pantoffeln wiedergefunden. Nun folgen sie der Spur tausend Jahre. Sie bekommen rote Nasen, die Schuhe gehen kaputt, und die Pfefferkuchen sind alle, aber Ugri-La-Brek, das „Dorf-weder-Rauch-steil-aufsteigt“, rückt näher ...

Ein Musik-Schau-Spiel frei nach dem Bilderbuch von Thomas + Anna-Clara Tidholm. Eine Ko-Produktion mit der Theaterwerkstatt Hannover und dem Theater fensterzurstadt

Spiel: Elke Cybulski + Carsten Henrich + Uwe Schade + Heino Sellhorn
Regie: Ruth Rutkowski
Musik + Komposition: Uwe Schade + Heino Sellhorn, Bühne + Licht: Alexander Triptisis



Theater Zeppelin Spatz Fritz

Sa 4. Okt. 14.00 Uhr
ab 4 Jahren

„Spatz Fritz“ ist der aller kleinste im Nest. Als er endlich fliegen kann, trifft ihn ein dicker klebriger Tropfen Teer und verklebt ihm die Flügel. Pechvogel! Aus der Traum vom Fliegen. Er stürzt hilflos in ein dunkles Kellerloch, in dem frei Ratten lauern.

Doch die Leseratte, die Laborratte und die Schiffsratte entscheiden sich einmal im Leben etwas Gutes zu tun. Niemand hätte gedacht, dass dies der Beginn einer außergewöhnlichen Freundschaft werden würde.

Spiel: Vincent Teppner + Pia Zielke aus der Theaterschule Zeppelin
Regie: Dagmar Leding
Kostüm + Bühnenbild: Heidi Wahlen
Musik: Jonny Bongers



Theater am Strom Klopf an!

Sa 4. Okt. 16.00 Uhr
ab 3 Jahren

Das farbenfrohe Bilderbuch KLOPF AN! wird zur Bühne: Frau Schmidt hat sich schon immer ein Haus gewünscht. Eines Tages hat sie es nicht mehr ausgehalten und hat sich ein Haus gemalt. Mit dem Wirbelwind Miranda, der Seele des Hauses, geht sie von Zimmer zu Zimmer und besucht den kleinen Michel mit seiner Trommel, eine hungrige Hasenfamilie, vier verspielte Affen und die müde Bärenfamilie.

KLOPF AN! ist eine Produktion der Bühnenhallen Hamburg und wird im Rahmen des Leseförderungsprogramms FLAX (Fliegende Leseaktionen) gezeigt.

Spiel: Morena Bartel + Christiane Richers
Regie: Gesche Groth
Nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Anna-Clara Tidholm
Verlag: Carl Hanser Verlag, München Wien



Holzurm Theater Schmusebär und Kratzekatze

Sa 4. Okt. 18.00 Uhr PREMIERE
Fr 10. Okt. 10.00 Uhr
ab 4 Jahren

In der Spielzeugkiste ist es zwischen den Stofftieren immer schön kuschelig. Das findet der Schmusebär Brumm natürlich richtig klasse, denn Schmusebären schmuse gern. Doch dann kommt die Stofftierkatze Fred dazu. Die kuschelt gar nicht gern und spielt lieber Wettrennen.

Brumm findet das blöd, denn Kuschelbären können nicht schnell laufen. Schmusebär ist mit einem Mal ganz alleine in der Spielzeugkiste. Dann kommt plötzlich einer und will schmuse.

Was macht ein Schmusebär, wenn er mal überhaupt nicht kuschelig ist? Kann ein Schmusebär auch böse werden? Wie wehrt sich eigentlich ein Schmusebär?

Erzähler, Schauspieler + Puppenspieler: Jens Heidtmann; Regie: Petra Erlemann
Figuren- + Bühnenbau: Jens Heidtmann



BuehneBumm Rapunzel

So 5. Okt. 11.00 Uhr
Di 7. Okt. 10.00 Uhr
ab 4 Jahren

Das Märchen Rapunzel erzählt von der Liebe: Rapunzel und der Prinz stellen fest, dass die Liebe etwas ganz Besonderes ist; man kann sie nicht sehen, nicht schmecken und nicht anfassen. Und doch fallen ihnen unendlich viele Vergleiche ein, was die Liebe in ihnen bewirkt und wie sie sich anfühlt.

Angeregt von Kinderzitaten zum Thema „Liebe“ wurde das Grimmsche Märchen in einer lebhaften und liebevollen Inszenierung von der BuehneBumm entwickelt

„Guck mal, im Frühling verlieben sich ganz viele Vögel, und deshalb zwitschern sie so.“

Spiel: Rebekka Torp + Katrin Sagener
Regie: Kevin Young
Musik: Elmar Günther + Peter Imig
Kostüm: Siri Blunck
Bühne: Christoph Nottrott
Text: Gero Pflaum